



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im **Fachbereich 7: Natur- und Umweltwissenschaften** am **Campus Landau** ist am **Institut für Umweltwissenschaften – AG Geoökologie/Physische Geographie** zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines

## **wissenschaftliche Mitarbeiters (m/w/d)** **(0,65 EGr. 13 TV-L)**

befristet bis zum 28.02.2022 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelungen des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG).

Die Einstellung erfolgt im Rahmen des Projekts „Process-based & Resilience-Oriented management of Diversity Generates sustainability“ (PRODIGY), gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung. Ziel von PRODIGY ist die Untersuchung von möglichen Tipping Points im Bereich der Biodiversität, sowie Landnutzungs- und sozialer Systeme im oberen Amazonas Becken von Brasilien, Peru und Bolivien.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

- Eigenständige langfristige (Feld-)Forschung in Brasilien, Bolivien und Peru
- Die Möglichkeit zur Promotion außerhalb des Beschäftigungsverhältnisses ist gegeben und ausdrücklich erwünscht. Die Promotion soll über Messungen und Modellierung von Treibhausgasen aus Boden unterschiedlicher Biodiversität entlang von Gradienten in Brasilien, Bolivien und Peru erfolgen.
- Aktive Mitarbeit im PRODIGY-Projekt und der AG Geoökologie & Physische Geographie
- Höchste Motivation zur Publikation in hochrangigen Fachzeitschriften

Als Mitglied des Projekts und in enger Kooperation mit anderen Arbeitsgruppen des Instituts für Umweltwissenschaften, wird der/die erfolgreiche Stelleninhaber\*in in einem jungen erfolgreichen und interdisziplinären Umfeld mit gegenseitiger Unterstützung arbeiten.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

- Ein mit überdurchschnittlichem Erfolg abgeschlossenes Hochschulstudium in Geo-, Bio- oder verwandter Wissenschaften an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad)
- Feldforschungserfahrung in Bodenkunde, vorzugsweise in den Projektländern
- Fähigkeit und Wille zum eigenständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Zwingend sind sehr gute Kenntnisse (in Wort und Schrift) folgender Sprachen: Englisch und Spanisch sowie konversationssicher in Portugiesisch. Gute Deutschkenntnisse sind von Vorteil.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Hermann Jungkunst (E-Mail: [jungkunst@uni-landau.de](mailto:jungkunst@uni-landau.de)).

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen. Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Bitte der Bewerbung einen Nachweis über die Schwerbehinderung beifügen).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Bewerbungsunterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf ggf. mit Übersicht der Publikationen, 1/2-seitige Zusammenfassung des vorgeschlagenen Promotionsprojekts sowie Zeugnisse) **bis zum 11.03.2019** unter Angabe der **Kennziffer 28/2019** **ausschließlich per E-Mail in einer PDF-Datei** an [bewerbung@uni-koblenz-landau.de](mailto:bewerbung@uni-koblenz-landau.de). **Im Betreff der E-Mail bitte „Name, Kennziffer“ angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen.